

Geschäftsstelle Gemeinderat

Schriftführerinnen:

Ulrike Engele

Claudia Rothenhäusler

Ergebnisprotokoll Ausschuss für Umwelt und Technik

09.07.2014, Nr. AUT 2014/07

Öffentlich

- 1. Weiterentwicklung Altstadtbeirat zum Beirat für Städtebau**
- Integration Gestaltungsbeirat
- Vorberatung
Vorlage: DS 2014/230

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung eines Beirats für Städtebau.
2. Zu diesem Zweck werden die Aufgaben des bisherigen Altstadtbeirats und die Aufgaben des Gestaltungsbeirats in das neue Aufgabenfeld des Beirats für Städtebau überführt.
3. In diesem Zuge wird der bisherige Altstadtbeirat sowie der Gestaltungsbeirat der Stadt Ravensburg aufgelöst.
4. Der Gemeinderat beschließt den im Anhang zum Beschluss vorliegenden Entwurf der Geschäftsordnung für den Beirat für Städtebau vom 30.06.2014 (Anlage 1) und nimmt die Änderungen des Anhangs 3 zur Hauptsatzung der Stadt Ravensburg zu § 15 – Stand: 30.06.2014 - zur Kenntnis (Anlage 2).
5. Die Besetzung des Beirats für Städtebau erfolgt im Rahmen der Sitzung des Gemeinderats am 06.10.2014.

**2. Information / Zwischenbericht Bezner-Areal
- Mündlicher Bericht**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Labor Dr. Gärtner"
- Einleitungsentscheidung
- Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: DS 2014/228**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Einleitungsentscheidung

Dem Antrag der LDG Laborgebäude GmbH & Co KG vom 27.03.2014 auf Durchführung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens wird stattgegeben. Für das in Ziffer 2 genannte Gebiet wird das vorhabenbezogene Bebauungsplanverfahren "Labor Dr. Gärtner" gemäß § 12 BauGB eingeleitet.

2. Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

2.1 Der Bebauungsplan Nr. 339 "Ehemalige Krankenhausgärtnerei St. Elisabeth", rechtskräftig seit 24.03.2004, ist in einem Teilbereich zu ändern.

2.2 Für das Gebiet "Labor Dr. Gärtner" ist ein vorhabenbezogener Bebauungsplan entsprechend des umgrenzten Bereiches gemäß Lageplan des Stadtplanungsamtes vom 18.06.2014 im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufzustellen. Im beschleunigten Verfahren wird gemäß § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

2.3 Dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Labor Dr. Gärtner" bestehend aus Lageplan, textlichen Festsetzungen vom 18.06.2014/09.07.2014 und Begründung vom 18.06.2014 sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan vom 18.06.2014/09.07.2014, zuzüglich der dargestellten Bepflanzung, wird zugestimmt.

2.4 Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einschließlich textlichen Festsetzungen und Begründung, jeweils vom 18.06.2014, wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

-
- 2.5 Der Beschluss über die Aufstellung und Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.
-

4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Biogasanlage Ganterhof"
- Auslegungsbeschluss
- Beratung im ORS am 08.07.
Vorlage: DS 2014/231/1

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 13 Nein 1 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Dem geänderten Geltungsbereich wird zugestimmt.
2. Dem Bebauungsplan "Biogasanlage Ganterhof" bestehend aus Lageplan, textlichen Festsetzungen und Begründung mit Umweltbericht, jeweils vom 25.06.2014, sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan und der Anlagenbeschreibung wird zugestimmt.
3. Der Bebauungsplanentwurf einschließlich der textlichen Festsetzungen und Begründung mit Umweltbericht sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

5. Verkehrskonzept Oberstadt
- Einbringung eines Lösungsvorschlags der Verwaltung
Vorlage: DS 2014/229

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik nimmt den Lösungsvorschlag der Verwaltung des neuen Verkehrskonzepts Oberstadt zur Kenntnis. Weitere Beratungen erfolgen nach der Sommerpause.

Im Einzelnen werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

1. Linksabbiegung von Marktstraße in die Leonhardstraße verbieten (baulich)
2. Abbiegung von der Kirchstraße in den nördlichen Marienplatz sperren
3. Marktstraße als Einbahnstraße bergab
4. Herrenstraße und Kirchstraße Einbahnstraße umkehren
5. LSA K202 Frauentor und LSA K203 Frauenstraße Neuberechnung, Abbau grüner

Pfeil nördlicher Marienplatz

6. Verkehrsberuhigter Bereich in der gesamten Oberstadt, analog zur Unterstadt
7. Übernahme des Parkraumkonzeptes der Unterstadt auf die Oberstadt, mit einigen Modifikationen (Nachtanlieferung Apotheke), somit Einführung einer Parkzone, die in der Unterstadt auch noch eingerichtet wird, damit der Schilderwald reduziert wird
8. Parkplatzreduzierung im Gespinstmarkt
9. Gespinstmarkt Einbahnstraße bergab in Richtung Marktstraße (nach Umbau!)
10. 24h Öffnung Parkhaus Gänsbühl

6. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
11.07.2014

gez. Ulrike Engele
Claudia Rothenhäusler